

BÜRGERINITIATIVE GEGEN FLUGLÄRM

- 1.) **Keine Triebwerksprobeläufe von Jets am Innsbrucker Flughafen**
- 2.) **Einhaltung der einst vereinbarten Regeln für Sportflugzeuge**
- 3.) **Verbot von Ultralights und Drohnen über dem Stadtbereich**
- 4.) **Einsatz leiserer Flugzeuge mit maximalen Spitzenpegel von 80 dBA, gemessen in den Wohngebieten**
- 5.) **Zur Reduzierung des Bodenlärms ist ein Erdwall parallel zur Rollbahn zu errichten.**
- 6.) **Einführung einer Lärmgebühr von € 1,- pro Passagier, die in einen Fonds für Lärmschutzmaßnahmen zu fließen hat.**
- 7.) **Lärmschutzfenster für die umliegenden Stadtteile des Innsbrucker Flughafens.**
Die Frau Bürgermeister möge eine Bedarfserhebung veranlassen weil:
die derzeitigen Berechnungen als Voraussetzung einer Förderung für
Lärmschutzfenster nicht der Realität entsprechen,

Hilde Raich
Karl-Innerebner-Str. 54
6020 Innsbruck
hilde.raich@utanet.at
0699-12263546

Mag. Arch. Siegbert Haas
Knappenweg
6020 Innsbruck